

Apostel Denker in Minden: Das Evangelium als Kraft Gottes

Die Freude war Apostel Carsten Denker anzusehen, als er im Abendgottesdienst am 8. Oktober 2025 hinter den Altar trat und in die Gesichter der Gläubigen seiner früheren Heimatgemeinde blickte.

In der Begleitung des Apostels waren Bischof Thomas Wiktor, sowie der Bezirksvorsteher, Priester Oliver Rütten und dessen Vertreter, Priester Ingo Steg, Gemeindevorsteher und Priester der eingeladenen Gemeinden. Im Rahmen des Regionalgottesdienstes kamen an diesem Abend mehrere Gemeinden des Kirchenbezirks in Minden zusammen.

„Wir haben uns heute hier versammelt, weil Gott der Allmächte zu uns sprechen will – nicht um eine menschliche Rede zu hören. Das ist unser Glaube!“ Gott sorge für seine Kinder. Dessen können die Gläubigen gewiss sein, denn kein Ding sei für Gott unmöglich, so die mutmachenden Worte zu Beginn der Predigt. „Lasst uns den Glauben an Gottes Hilfe nicht verlieren.“

Wert des Evangeliums hoch halten

Grundlage des Abendgottesdienstes war das Bibelwort aus Römer 1,16: „Denn ich schäme mich des Evangeliums nicht; denn es ist Gottes Kraft, die selig macht alle, die glauben, die Juden zuerst und ebenso die Griechen“.

Anhand der Erfahrungen, die Apostel Paulus bei der Verkündigung des Evangeliums gemacht hatte, ermunterte Apostel Denker die Gemeinde, es Paulus gleich zu tun: Trotz mancher Widerstände den Wert des Evangeliums weiter hoch zu halten und die Kraft Gottes daraus zu ziehen. „Wir glauben an die göttliche Natur Jesu, sein Opfer, seine Auferstehung und seine Wiederkunft! Schämen wir uns dafür?“ Der Apostel ermunterte, noch mehr über den Glauben und das Evangelium zu denken und zu sprechen: „Denn wes das Herz voll ist, des geht der Mund über“ (Lukas 6,45).

Dank für Glauben der Gemeinde

Mit den Anfangsworten des Briefes von Apostel Paulus an die Gemeinde in Rom begann Bischof Wiktor seine Predigtzugabe: „Zuerst danke ich meinem Gott durch Jesus Christus für

euch alle, dass man von eurem Glauben in aller Welt spricht“ (Römer 1,8). Diesem Dank schließe sich der Bischof an diesem Abend an: Dank an die Gläubigen für ihren Glauben und ihr Zeugnis. Und er bat die Gemeindemitglieder: „Sprechen wir weiterhin mit Überzeugung von unserem Glauben!“

Nach dem Predigtteil leitete das Bußlied auf den Höhepunkt des Gottesdienstes über: die Sündenfreisprache und die Feier des Heiligen Abendmahls.

Ein neuer Diakon für die Gemeinde Minden

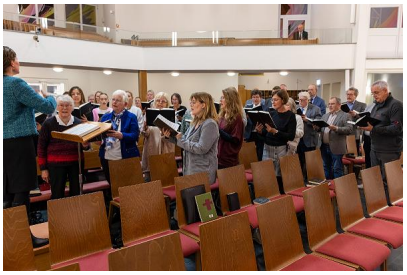
Nach der Sakramentsfeier bat Apostel Denker den Diakon Jörg Bornemann vor den Altar und bestätigte ihn in seinem Amt für die Gemeinde Minden. Der Diakon verstärkt den Kreis der Geistlichen in der Gemeinde, zu dem nun vier Amtsträgerinnen und Amtsträger im diakonischen Dienst sowie acht Amtsträgerinnen und Amtsträger im priesterlichen Dienst zählen. Apostel Denker wünschte Diakon Bornemann und seiner Familie viel Freude und Segen für diese Aufgabe.

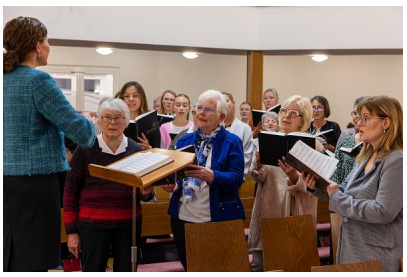
15. Oktober 2025

Text: cp

Fotos: ck

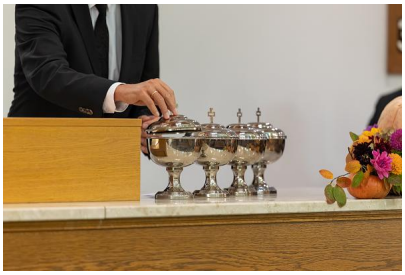








249
335

